

Bürgermeisterempfang bei der Gemeinde Dauchingen

Die LV Vorstandschaft und die Kreisvorsitzenden wurden durch Herrn Stähle, dem stellvertretenden Bürgermeister im Farrenstall zu einem kleinen Empfang eingeladen.
Herr Stähle stellte uns die Gemeinde vor.



Herr Stähle Vertreter der Gemeinde Dauchingen

Dauchingen ist im 3.Jh. entstanden. Das Kloster St. Georgen erwähnte in seinen Aufzeichnungen erstmals 1094 als „Taichingen“ und Töchingen in seinen Gründungsberichten. Dauchingen kam 1803 zu Württemberg.

1810 gab der Württembergische König Friedrich der Erste, durch den Pariser Vertrag, Dauchingen an das Großherzogtum Baden ab.

Unsere Landeshauptversammlung fand also auf badischem Boden statt. Beim Bürgermeisterempfang im Farrenstall stellte uns Herr Stähle, der stellvertretende Bürgermeister, die Gemeinde vor.

Als selbstständige Gemeinde befindet sich Dauchingen im Schwarzwald-Baar-Kreis und bildet seit einigen Jahren mit Villingen-Schwenningen eine Verwaltungsgemeinschaft.

Geographisch liegt Dauchingen auf der nach Osten abflachenden Baarhochfläche, die östlich des Ortes steil ins obere Neckartal abfällt. Die Entfernung zur Kreisstadt Villingen – Schwenningen beträgt 3 km.

Dauchingen gehört zu den 6 Gemeinden in Baden-Württemberg, die vom Wirtschaftsministerium für das Modell "ökologische Stadt- und Gemeindeentwicklung" ausgewählt wurden.



Ehrenvorsitzender, KV Rottweil Tuttlingen, Wolfgang Goltz, LV Vorsitzender Ulrich Hartmann, KV Vorsitzender, KV Rottweil Tuttlingen, Holger Haller



Teilnehmer beim Empfang



Herr Stähle, Bruno Rückgauer, LV Ehrenvorsitzender Manfred Rommel



KV Vorsitzender, KV Allgäu Oberschwaben, Rudolf Sauter

Beauftragter f. Medien Michael Häußler

-

[zurück](#)